

Freiburg, 29.02.2024

Ran an die Pipetten!

nanodiag BW begeistert beim Regionalwettbewerb „Jugend Forscht“

Freiburg, 29.2.2024 – nanodiag BW präsentierte sich mit großem Erfolg am 22. und 23. Februar 2024 beim Regionalwettbewerb „Jugend Forscht“. Am Gemeinschaftsstand der Technischen Fakultät der Universität Freiburg zeigte der Forschungscluster sein Vorhaben: Multimedial und zum Mitmachen.



Unsere Wissenschaftlerinnen Sinja Bächtle und Carolin Engemann erklären dem interessierten, jungen Publikum, was sie in ihren Laborversuchen nachweisen.

Mit großer **Experimentierfreude** griffen die jungen Besucherinnen und Besucher zu den Pipetten. Unsere Wissenschaftlerinnen Carolin Engemann und Sinja Bächtle zeigten, wie man mit Hilfe von Pipetten eine Membran malt, in die in einem späteren Arbeitsschritt dann eine Nanopore eingebaut wird. Ob das “Painting” erfolgreich war, wurde direkt elektronisch gemessen und am Computer anschaulich visualisiert. Wie nanodiag BW sich

diese winzig kleinen Poren in den fragilen Membranen im Forschungsvorhaben zu Nutzen macht, veranschaulichte ein kurzes Video. Und was das alles mit unserer Gesundheit zu tun hat, erklärten die Expertinnen.



Wer wirft das Sandsäckchen durchs Loch? Bei unseren Forscherinnen und Forschern muss ein Protein durch eine Nanopore. Wie das geht? An unserem Messestand gabs die Erklärung.

Bei unserem Mitmachspiel "Cornhole" gab es auch noch etwas zu gewinnen. Wer wollte, und es wollten fast alle, schnappte sich also eines der Wurfsäckchen und versuchte ins Loch zu zielen. Groß und Klein hatten dabei viel Spaß!

Die Teilnahme von nanodiag BW am Regionalwettbewerb „Jugend Forscht“ war äußerst erfolgreich. Wir danken der **Universität Freiburg**, die uns als Gold-Sponsor eine Standbeteiligung ermöglicht hat und hoffen natürlich, dass wir viele der begeisterten Besucherinnen und Besucher unseres Standes für ein naturwissenschaftliches Studium interessieren konnten und unserem Forschungscluster der kreative **Nachwuchs** gesichert ist!



Ganz schön knifflig, aber machbar! Zwei Schülerinnen beim Pipettieren.

Was ist der Regionalwettbewerb „Jugend Forscht“?

Der Regionalwettbewerb Südbaden ist der größte Regionalwettbewerb in Baden-Württemberg. In diesem Jahr nahmen 156 junge Forscherinnen und Forscher mit insgesamt 79 Projekte unter dem Motto "**Mach dir einen Kopf**" teil. Die Themen kamen aus den Fachbereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathe/Informatik, Physik und Technik. Am ersten Wettbewerbstag wurden von der Jury die Projekte bewertet. Die Gewinnerinnen und Gewinner messen sich in einem nächsten Schritt im Landeswettbewerb. Der Wettbewerb wurde durch Sponsoren wie der Universität Freiburg und anderen Institutionen unterstützt. Am zweiten Tag öffnete „Jugend Forscht“ die Türen für die Öffentlichkeit, wo rund 1.000 Schülerinnen und Schüler und weitere Interessierte den Wettbewerb in der SICK-Arena der Messe Freiburg besuchten.

[Link zum Video](#)

[Link zum Regionalwettbewerb "Jugend Forscht"](#)

[Link zur Technischen Fakultät der Universität Freiburg](#)